

**Zeitschrift:** Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF  
**Herausgeber:** IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)  
**Band:** 26 (1984)  
**Heft:** 7-8: PULS-Fest-PULS

**Artikel:** Puls-Fest-Besuch oder vielleicht Puls am Puls vom Puls-fest  
**Autor:** Stirnimann, Bani  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-156969>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 09.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Puls-fest-besuch

*(oder vielleicht Puls am Puls vom Puls-fest)*

Pünktlich wie abgemacht treffen wir das Puls-fest an der seilbahnstation Weglosen, von wo aus wir über luftige höhen zu seinem wohnort geführt werden. Allein hätten wir den weg wohl nie gefunden. Vorher haben wir uns fünf fragen zurechtgelegt, die uns den ersten kontakt erleichtern sollen.

Die erste stunde wartezeit und die seilbahnfahrt verbringen wir plaudernd. Wir spüren alle eine gewisse spannung auf diese begegnung.

Das fest wohnt sehr abgelegen, fast etwas isoliert, aber in (alp) traumhafter umgebung. Seine wohnung ist modern und zweckmässig eingerichtet, doch wirkt die atmosphäre etwas kühl und distanziert. Das ändert sich jedoch als wir bei kaffee und kuchen zusammensitzen und das Puls-fest auf humorvolle und packende art von seinen wissenschaftlichen studien (die genaue erfassung des BBQ = begeisterungs- und betroffenenquotient) der letzten jahre berichtet. Wir fühlen uns herzlich aufgenommen und es wird viel gelacht.

Nach einem ausgezeichneten nachessen (mit etwas viel muskatnuss im kartoffelstock, meint Dani) stellt uns das fest auf vielfältige art ausschnitte aus seinem arbeitsalltag vor. Es ist in der redaktion der zeitschrift «Puls» tätig, diese stecke im moment in einer krise. Der grund dafür sei in der mangelnden reaktion und mitarbeit der leserschaft, aber auch in der resignation des redaktionsteams zu suchen. Wir diskutieren den ganzen abend über mögliche veränderungen, da wir uns als regelmässige Pulsleser von dieser thematik sehr angesprochen fühlen. Zur auflockerung stürzen wir uns gegen mitternacht in die disco, bis zur schliessung des lokals.

Nach einer kurzen nacht und einem ausgiebigen brunch ist das fest plötzlich verschwunden und wir sitzen etwas ratlos in der grossen stube. Während wir die ersten notizen über diese begegnung machen, kommt es zurück.

Den restlichen tag vergnügen wir uns mit spielen und fernsehen. Unter angeregten gesprächen fahren wir gemeinsam wieder nach Weglosen. Die begegnung hat uns alle aufgestellt und wir hoffen, dass sich ein solches zusammentreffen bald wiederholen lässt.

PS: Für uns hat sich das fest im laufe des ausarbeitens dieses artikels ganz verschreckt wieder verzogen, da wir uns dauernd wegen stilistischer formulierungen und verschiedener konzeptvorstellungen in die haare geraten sind.

Dani Stimimann, Schönenboden 2, 6036 Dierikon, Ursi Lendi, Hofstr. 33, 8032 Zürich